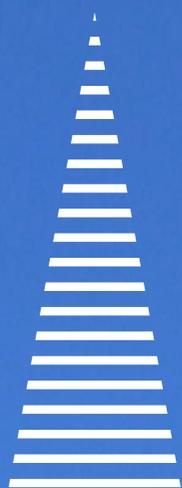


Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



htblakaindorf

Leistung mit Menschlichkeit

i nformatik

r obotik

m echatronik

a utomatisierung

Höhere Technische
Bundeslehranstalt Kaindorf

Grazer Straße 202, 8430 Kaindorf/Sulm
+43 50 248 067 - 100, office@htl-kaindorf.at

www.htl-kaindorf.at





htblakaindorf
Leistung mit Menschlichkeit

Anmelden ohne Risiko

Wir verständigen Sie!

Liebe Eltern!

Haben Sie Bedenken, ob Ihr Kind an unserer Schule aufgenommen wird?
Wir nehmen Ihnen diese Sorge.

Wir verpflichten uns, Sie zu informieren, sollte Ihr Kind nicht aufgenommen werden können und annullieren auf Ihren Wunsch die Anmeldung.

Damit steht Ihnen die Möglichkeit der rechtzeitigen Anmeldung an Ihrer Wunschsule zweiter Wahl offen.

Sie können sich auf uns verlassen – **Ihre HTBLA Kaindorf.**

Direktorin DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Maria Graßmugg



htblakaindorf
Leistung mit Menschlichkeit

Wenn ich die HTBLA Kaindorf abschlieÙe, habe ich ...

- eine Reifeprüfung **UND** ein Diplomprüfungszeugnis ¹⁾
- die Berechtigung zum Studieren ²⁾
- die Lehrabschlussprüfung für bestimmte Berufe ³⁾
- die Gewerbeberechtigung für ein technisches Büro ⁴⁾
- nach drei Jahren den Titel „Ing.“ ⁵⁾

- 1) Das Reifeprüfungszeugnis ist gemäß Richtlinie 95/43/EG vom 20. Juli 1995 der Nachweis einer reglementierten Ausbildung im Sinne von Anhang D der Richtlinie 92/51/EG und einem Diplom im Sinne dieser Richtlinie gleichgestellt.
- 2) Gemäß Schulorganisationsgesetz Berechtigung zum Studium an einer Universität, Akademie, Hochschule und Fachhochschule.
- 3) Das Reifeprüfzeugnis ersetzt die Lehrabschlussprüfung bei bestimmten Berufen.
- 4) Die Gewerbeberechtigung für ein technisches Büro kann erworben werden. Hinsichtlich der gebundenen und konzessionierten Gewerbe gelten die in der Gewerbeordnung und in den entsprechenden Verordnungen enthaltenen Begünstigungen (Entfall von Prüfungen).
- 5) Nach dreijähriger facheinschlägiger Tätigkeit und einem Fachgespräch wird die Qualifikationsbezeichnung („Titel“) „Ingenieurin“ oder „Ingenieur“ vergeben.
(<https://www.wko.at/site/ingenieurzertifizierung/Startseite.html>)

ALLGEMEINES

- Am 13. September 1993 nahm die HTBLA Kaindorf den Schulbetrieb mit drei ersten Jahrgängen der höheren Abteilung für EDV – mittlerweile Informatik – als dislozierte Höhere Lehranstalt in der Hauptschule Lebring – St. Margarethen auf. Ein Jahr später erfolgte die Übersiedlung in den Neubau der HTBLA Kaindorf und der Start der Abteilung Automatisierungstechnik mit 2 Jahrgängen. Im September 2002 wurde die Abteilung der Mechatronik als Dislozierung am Standort Arnfels eröffnet.
- Im Jahr 2019 wurde an der HTBLA Kaindorf eine neue Abteilung für Robotik eingeführt.
- Sämtliche der vier Abteilungen schließen nach 5 Schuljahren mit der Reife- und Diplomprüfung ab.

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

- Die HTBLA Kaindorf verfügt über eine eigene S-Bahnstation (S5 Graz-Spielfeld) unmittelbar neben der Schule.
- Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der Bus- bzw. Eisenbahnverbindungen werden bei der Erstellung des Stundenplanes berücksichtigt und die Schulbusunternehmen richten sich nach dem Stundenplan.

WOHNMÖGLICHKEITEN

- Für auswärtige Schülerinnen und Schüler besteht Unterbringungsmöglichkeit in der etwa 20 km entfernten Marktgemeinde Arnfels. Eine eigens eingerichtete Busverbindung bringt sie zur Schule und holt sie wieder ab.

ANMELDUNG

Eine Online-Anmeldung ist bereits im Januar möglich. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website oder können über unsere Kanzlei erfragt werden: +43 50 248 067 - 100.

Anmeldungen im Sekretariat werden in den ersten zwei Wochen des Sommersemesters entgegengenommen. Benötigt werden:

- Anmeldeformular (kann von der Homepage heruntergeladen werden)
- Schulnachricht („Halbjahreszeugnis“) der 8. Schulstufe oder, falls bereits vorhanden, das Jahreszeugnis
- Jahreszeugnis der 7. Schulstufe (oder einer nach der 8. Schulstufe weiterführenden Schule)
- Geburtsurkunde
- Meldezettel
- Staatsbürgerschaftsnachweis

Bis spätestens Montag der letzten Schulwoche ist die Schulerfolgsbestätigung oder das Jahreszeugnis der 8. Schulstufe einzureichen, um feststellen zu können, ob eine Aufnahmeprüfung erforderlich ist.

AUFNAHMEMODUS

- Die Aufnahme an der HTBLA Kaindorf erfolgt nach Reihungskriterien. Die Reihung der Bewerberinnen und Bewerber wird anhand des Notenschnitts der Schulnachricht der 8. Schulstufe sowie des Jahreszeugnisses der 7. Schulstufe in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch sowie Physik/Chemie ermittelt. Eine Reihung erfolgt nur dann, wenn die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für die jeweilige Abteilung größer ist als Plätze zur Verfügung stehen.
- Eine Aufnahmeprüfung aus Deutsch, Englisch und/oder Mathematik ist nur erforderlich, wenn eine Schülerin oder ein Schüler der Mittelschule (MS) in den genannten Fächern im Leistungsniveau „Standard“ schlechter als „Gut“ (2) bewertet wurde.

Ausbildung

- Fundierte Allgemeinbildung
- Technischer Fokus mit Programmieren, Datenbanken, Netzwerktechnik und Projekten mit Firmen
- Kaufmännischer Fokus mit Betriebswirtschaft, Recht, Organisation und Management
- Wahlpflichtfächer mit aktuellen Themen wie Security, Mixed Reality, Game Programming, Entrepreneurship, Robotics, SAP und UI/UX
- Soft Skills und Präsentationstechniken
- Englisch als Arbeitssprache wählbar



Was uns auszeichnet

- Permanente Anpassung an die Erfordernisse von Industrie und Wirtschaft
- Praxisorientiertes Abwickeln von Softwareprojekten mit Firmen
- Intensive Wirtschaftskontakte durch Firmenbesuche, Fachvorträge und gemeinsame Projekte
- Teamteaching und optimierte Gruppengrößen für Sprachen, Labor und Programmieren
- Sorgfältiger Umgang mit digitalen Medien
- Ausgleich durch Sport und Bewegung im Unterricht
- Individualisierung durch Förderkurse und Begabtenförderung
- Mentoring: ältere Schülerinnen und Schüler helfen jüngeren
- Erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben aus Technik, Wirtschaft und Sprachen
- Erlangen von Englisch- und Industriezertifikaten (FCE, SAP, Cisco, Oracle)
- Schulinterne Jobmesse (Recruiting Day) mit über 100 potenziellen Arbeitgebern
- Unterstützung bei Start-ups

Berufsaussichten

Als Absolvent:in stehen dir viele Berufe im technischen Bereich (z.B. Softwareentwickler:in, Datenbankdesigner:in, Netzwerkadministrator:in) und auch im kaufmännischen Bereich (z.B. IT-Accountant in Steuerberatungskanzleien, Controller oder Projektleiter:in usw.) offen. Das Diplomzeugnis gilt als abgelegte Unternehmerprüfung.

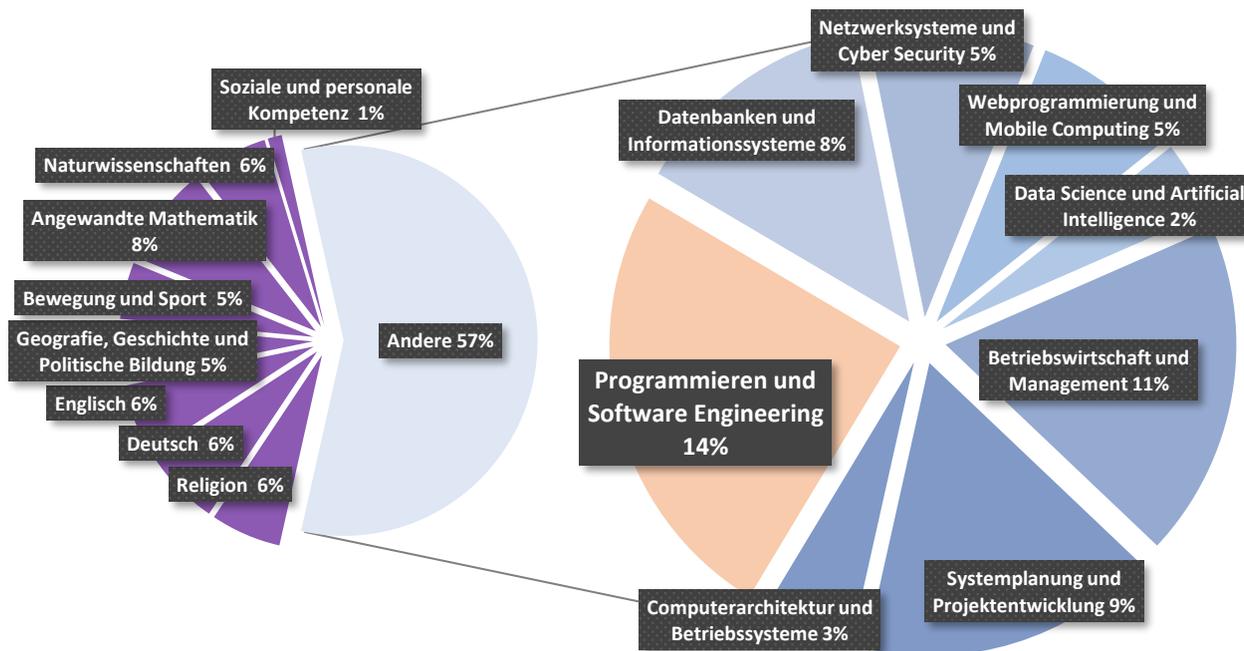
Neben deinen ausgezeichneten Berufsaussichten bietet dir unsere fundierte Ausbildung die Grundlage für den besten Studienstart, wobei dir bis zu drei Semester angerechnet werden. Schon viele erfolgreiche Karrieren hatten ihren Ausgangspunkt in Kaindorf!



Fotos: ©Pixelmaker.at

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR INFORMATIK

Lehrplan gemäß BGBl. II Nr. 383 vom 3. September 2021



A Allgemeine Pflichtgegenstände	Jahrgang	Wochenstunden					Summe
		I	II	III	IV	V	
1. Religion		2	2	2	2	2	10
2. Deutsch		3	2	2	2	2	11
3. Englisch		2	2	2	2	2	10
4. Geografie, Geschichte und Politische Bildung		2	2	2	2	-	8
5. Bewegung und Sport		2	2	2	1	1	8
6. Angewandte Mathematik		4	3	3	2	2	14
7. Naturwissenschaften		3	3	2	2	-	10
B Fachtheorie und Fachpraxis							
1. Computerarchitektur und Betriebssysteme		3(2)	2	-	-	-	5
2. Programmieren und Software Engineering ◀		5(4)	5(3)	5(2)	4(2)	3(2)	22
3. Datenbanken und Informationssysteme ◀		2(2)	2(2)	3(2)	3(2)	2(2)	12
4. Netzwerksysteme und Cyber Security		-	2(1)	3(2)	2(1)	2	9
5. Webprogrammierung und Mobile Computing		-	2(1)	2(2)	2(1)	2	8
6. Data Science und Artificial Intelligence		-	-	-	2	2	4
7. Betriebswirtschaft und Management ◀		4(2)	4	4	2	4	18
8. Systemplanung und Projektentwicklung ◀		-	-	3	6(3)	6(4)	15
9. Wahlpflichtfach		-	-	-	2	2	4
C Verbindliche Übung							
Soziale und personale Kompetenz		1(1)	1(1)	-	-	-	2

Pflichtpraktikum: mindestens 8 Wochen in der unterrichtsfreien Zeit vor Eintritt in den V. Jahrgang

◀ ... Schulautonome Lehrplanänderung

() ... Stundenanzahl mit mehr als einer Lehrperson in der Klasse

WAHLPFLICHTFÄCHER DER ABTEILUNG INFORMATIK

- frei wählbare, brandaktuelle Themen ab Jahrgang IV
- zu je 2 Wochenstunden in Jahrgang IV und V
- Matura im Vertiefungsfach möglich

Ethical Hacking & Security



In Zeiten wachsender Bedrohung der IT-Infrastruktur durch Hackerangriffe wirst du gezielt dazu ausgebildet, Gefahren des Internets zu kennen und wirksame Gegenmaßnahmen zu treffen. Exkursionen zu renommierten Fachhochschulen, Wettbewerbe und ein HTL Kaindorf eigener Hacking-Wettbewerb stehen genauso am Lehrplan wie die professionelle Absicherung eines Rechenzentrums.

User Interface Design & Experience



Einfache, intuitive und effektive Oberflächen helfen Nutzerinnen und Nutzern, komplexe Softwaresysteme zu bedienen. Einblicke in das Design von Human-Machine-Interfaces bieten dir Werkzeuge, um ansprechende Softwaresysteme entwickeln zu können.

Mit künstlicher Intelligenz ausgestattete Maschinen können selbstständig ihre Umgebung erfassen, sie begreifen und dann eigenständige Entscheidungen treffen. In dieser Vertiefung kombinierst du dein Wissen aus Programmieren, Physik und Mathematik, um solche künstliche Intelligenzen zu erschaffen.

Business Organisation & Leadership



In unserem Wirtschaftsschwerpunkt lernst du den Aufbau und die Abläufe eines Unternehmens kennen. Du erfährst, wie man Unternehmen führt und was erfolgreiche Teams auszeichnet.

Wie bringt man ein eigenes und innovatives Produkt zur Marktreife und erzielt damit wirtschaftlichen Erfolg? Hier lehren wir dir neue Produkte zu entwickeln, Business Pläne zu erstellen und Innovationen erfolgreich zu vermarkten.

Game Development & Simulation



Die Umsetzung bereits erlernter Fähigkeiten in einem professionellen Computerspiel steht im Zentrum dieser Vertiefung. Vom Level Design über KI-Gegenspieler bis hin zu ansprechendem Gameplay werden hier die Grundlagen vermittelt und in eigenen Projekten umgesetzt.

Mit neuester Mixed- und Virtual Reality Hardware ausgestattet, sammelst du einzigartige Erfahrungen im Programmieren für diese moderne Hardware.



ENGLISCH ALS ARBEITSSPRACHE

in den Abteilungen INFORMATIK und MECHATRONIK

- zur Verbesserung deiner Englischkenntnisse auf natürliche und spielerische Weise durch Englisch als Arbeitssprache in allgemein bildenden und technischen Fächern
- als Zusatzqualifikation
- für verbesserte Berufsaussichten

Englisch als Arbeitssprache bedeutet:

- eine zusätzliche Englischstunde pro Woche
- intensiveres Training von Listening, Reading, Speaking, Writing und Use of English
- Dokumentation der eigenen Sprachentwicklung durch Erstellung von Portfolios
- Vorbereitung auf international anerkannte Sprachzertifikate (FCE, BEC, CAE)
- 1. bis 3. Ausbildungsjahr: intensivierter Sprachunterricht mit *native Speakers* in der Schule
- 4. Ausbildungsjahr: Intensivsprachreise in ein englischsprachiges Land

Allgemeinbildende Gegenstände, Fachtheorie und Fachpraxis

Teilbereiche des Fachunterrichtes werden auf Englisch abgedeckt:

- bei der Behandlung ausgewählter grundlegender Stoffgebiete
- zur Wiederholung bzw. Zusammenfassung von Themenbereichen

Um die Qualität der fachlichen Ausbildung sicherzustellen, werden weiterführende bzw. vertiefende Stoffgebiete auf Deutsch erarbeitet.

Wir unterstützen dich im englischsprachigen Unterricht durch:

- einen sanften Einstieg in die Arbeitssprache Englisch
- einen schrittweisen Aufbau der Englischkenntnisse
- den Einsatz von Sprachassistent:innen
- besondere Rücksichtnahme darauf, dass fachliche Inhalte verstanden werden

Beurteilung

Es steht dir frei, Prüfungen auf Deutsch oder auf Englisch abzulegen. Beurteilt wird nur die fachliche und nicht die sprachliche Kompetenz.

Ausbildung

- Fundierte Allgemeinbildung
- Englisch als Arbeitssprache
- Technische und wirtschaftliche Ausbildung in Elektronik, Maschinenbau und Informatik zu gleichen Teilen
- Spezialausbildung für Embedded Systems (z.B. Raspberry Pi), Linux, Netzwerktechnik, Mobile Computing (Android), App-Programmierung
- Konstruktionsmethodik am Stand der Technik
- Abwicklung von Projekten
- Praktische Ausbildung in Werkstätten und Laboren
- Unterricht findet überwiegend in unserer Dislozierung in Arnfels statt



Was uns auszeichnet

- Permanente Anpassung an die Erfordernisse der Digitalisierung
- Kombination von Maschinenbau, Elektrotechnik, Elektronik und Informatik
- Verwendung aktueller Entwicklungstools im Bereich Mechanik, Elektronik und Informatik zur praxisorientierten Durchführung von Projekten
- Intensive Wirtschaftskontakte durch Firmenbesuche, Fachvorträge und gemeinsame Projekte
- Teamteaching und optimierte Gruppengrößen für Sprachen, Labor, Werkstätte und Programmieren
- Soft Skills und Präsentationstechniken
- Erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben
- Mentoring: ältere Schülerinnen und Schüler helfen jüngeren
- Individualisierung durch Förderkurse und Begabtenförderung
- Schulinterne Jobmesse (Recruiting Day) mit über 100 potenziellen Arbeitgebern



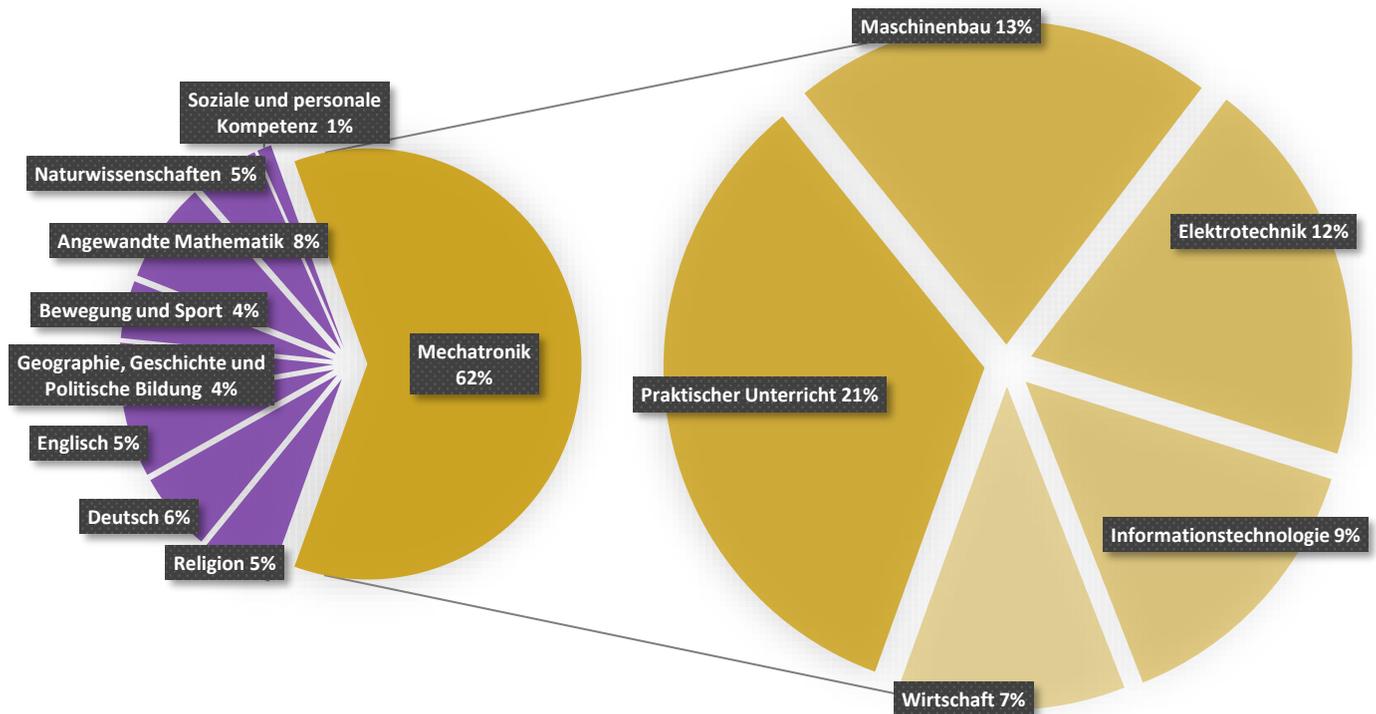
Berufsaussichten

Als Absolvent:in stehen dir viele Berufe wie Projektleiter:in, Softwareentwickler:in, Inbetriebnahme-Techniker:in, Mechatroniker:in, Mess-, Steuerungs- und Regelungs-techniker:in sowie Manager:in der Zukunft offen. Das Diplomzeugnis gilt als abgelegte Unternehmerprüfung. Neben deinen ausgezeichneten Berufsaussichten bietet dir unsere fundierte Ausbildung die Grundlage für den besten Studienstart, wobei dir bis zu zwei Semester angerechnet werden. Schon viele erfolgreiche Berufsleben hatten ihren Ausgangspunkt in Kaindorf!



HÖHERE LEHRANSTALT FÜR MECHATRONIK

Autonome Vertiefung in fachspezifischer Informationstechnik, Lehrplan 2015



A Allgemeine Pflichtgegenstände	Jahrgang	Wochenstunden					Summe
		I	II	III	IV	V	
1. Religion		2	2	2	2	2	10
2. Deutsch		3	2	2	2	2	11
3. Englisch		2	2	2	2	2	10
4. Geografie, Geschichte und Politische Bildung.....		2	2	2	2	-	8
5. Wirtschaft und Recht		-	-	-	3	2	5
6. Bewegung und Sport		2	2	2	1	1	8
7. Angewandte Mathematik		4	3	3	2	2	14
8. Naturwissenschaften		3	2	2	2	-	9
9. Soziale und personale Kompetenz		1(1)	1(1)	-	-	-	2
B Fachtheorie und Fachpraxis							
1. Mechanik und Elemente des Maschinenbaus		2	3	3	2	2	12
2. Elektrotechnik und Elektronik		-	3(1)	4	3	2	12
3. Mechatronische Systeme und Automatisierung		-	-	2	3	3	8
4. Fertigungs- und Betriebstechnik		2	2	-	2	2	8
5. Angewandte Informatik und fachspezifische Informationstechnik		2(2)	2(2)	2(1)	2(1)	2(1)	10
6. Konstruktion und Projektmanagement		3(3)	3(3)	3(3)	3(3)	4(4)	16
7. Laboratorium		-	-	3	3	3	9
8. Werkstätte und Produktionstechnik		8	8	7	3	3	29
B1 Pflichtgegenstände der autonomen Vertiefung							
1.5 Fachspezifische Informationstechnik ◀		-	-	-	2(1)	2(1)	4

Pflichtpraktikum: mindestens 8 Wochen in der unterrichtsfreien Zeit vor Eintritt in den V. Jahrgang

◀ ... Schulautonome Lehrplanänderung

() ... Stundenanzahl mit mehr als einer Lehrperson in der Klasse

Ausbildung

- Fundierte Allgemeinbildung
- Technische und wirtschaftliche Ausbildung in Elektronik, Maschinenbau, Informatik und Betriebstechnik
- Spezialausbildung für die Automatisierung von Arbeitsabläufen
- Konstruktionsmethodik am Stand der Technik
- Abwicklung von Projekten
- Praktische Ausbildung in Werkstätten und Laboren



Was uns auszeichnet

- Permanente Anpassung an die Erfordernisse von Industrie und Wirtschaft am Stand der Technik
- Bindeglied zwischen Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Elektrotechnik, Elektronik und Informatik
- Steuerung von Arbeitsabläufen mit Hilfe von CNC, SPS und Prozessleitsystemen
- Praxisorientiertes Abwickeln von Projekten – von der Idee bis zum fertigen Produkt
- Intensive Wirtschaftskontakte durch Firmenbesuche, Fachvorträge und gemeinsame Projekte
- Teamteaching und optimierte Gruppengrößen für Sprachen, Labor, Werkstätte und Programmieren
- Ausgleich durch Sport und Bewegung im Unterricht
- Individualisierung durch Förderkurse und Begabtenförderung
- Mentoring: ältere Schülerinnen und Schüler helfen jüngeren
- Schulinterne Jobmesse (Recruiting Day) mit über 100 potenziellen Arbeitgebern
- Erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben
- Soft Skills und Präsentationstechniken



Berufsaussichten

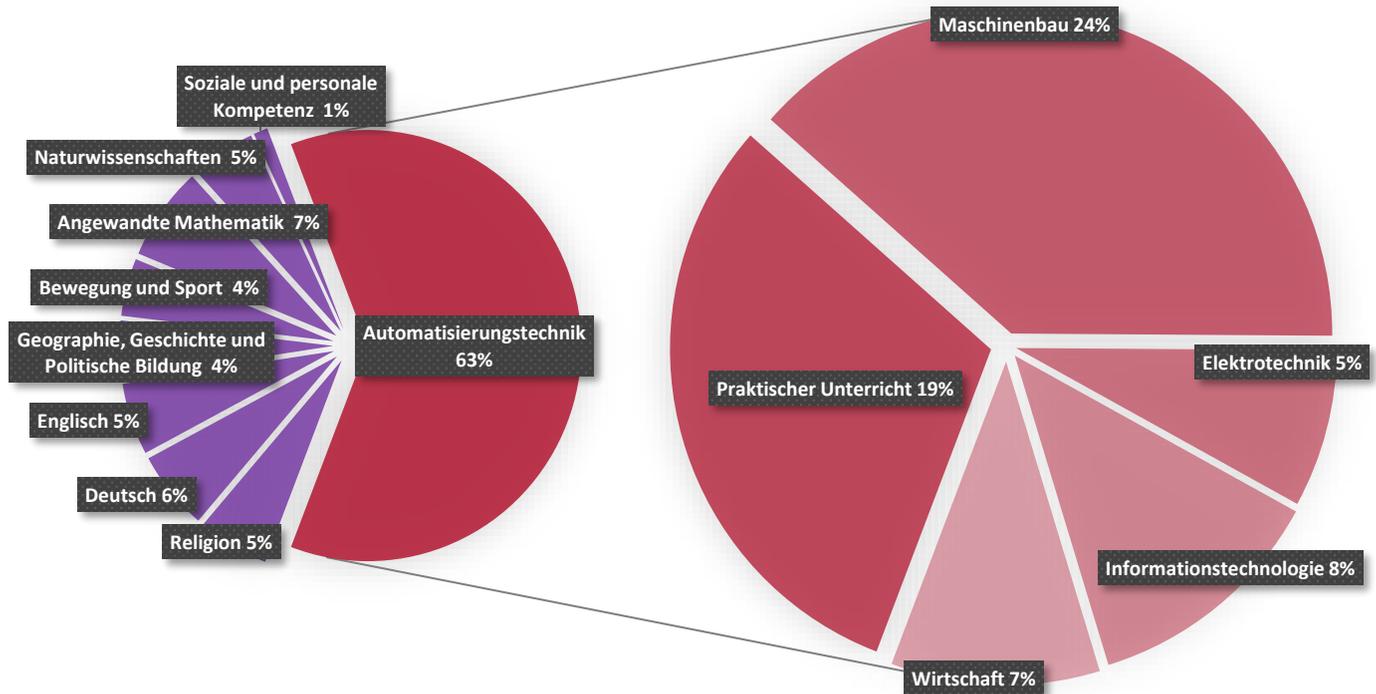
Als Absolvent:in stehen dir viele Berufe wie Projektleiter:in, Softwareentwickler:in, Field Engineer, Konstrukteur:in, Automatisierungstechniker:in sowie Manager:in der Zukunft offen.

Das Diplomzeugnis gilt als abgelegte Unternehmerprüfung. Neben deinen ausgezeichneten Berufsaussichten bietet dir unsere fundierte Ausbildung die Grundlage für den besten Studienstart, wobei dir bis zu zwei Semester angerechnet werden. Schon viele erfolgreiche Berufsleben hatten ihren Ausgangspunkt in Kaindorf!



HÖHERE LEHRANSTALT FÜR MASCHINENBAU

Ausbildungsschwerpunkt Automatisierungstechnik mit Vertiefung in Informatik
Lehrplan 2015 mit schulautonomen Änderungen



A Allgemeine Pflichtgegenstände	Jahrgang	Wochenstunden					Summe
		I	II	III	IV	V	
1. Religion		2	2	2	2	2	10
2. Deutsch		3	2	2	2	2	11
3. Englisch		2	2	2	2	2	10
4. Geografie, Geschichte und Politische Bildung.....		2	2	2	2	-	8
5. Wirtschaft und Recht		-	-	-	3	2	5
6. Bewegung und Sport		2	2	2	1	1	8
7. Angewandte Mathematik		4	3	3	2	2	14
8. Naturwissenschaften		3	2	2	2	-	9
9. Angewandte Informatik		2	2	-	-	-	4
10. Soziale und personale Kompetenz		2(2)	-	-	-	-	2
B.3 Automatisierungstechnik							
3.1 Konstruktion und Projektmanagement		4(3)	7(3)	5(3)	4(4)	4(4)	24
3.2 Technische Mechanik und Berechnung		2	3	3	2	2	12
3.3 Fertigungstechnik ◀		2	2	2	-	-	6
3.4 Maschinen und Anlagen		-	-	2	2	2	6
3.5 Automatisierungstechnik ◀.....		-	-	2	2	2	6
3.6 Elektrotechnik und Elektronik ◀.....		-	1	1	2	2	6
3.7 Robotik und Prozessdatenverarbeitung ◀.....		-	-	-	2(1)	4(2)	6
3.8 Laboratorium		-	-	-	3	3	6
3.9 Werkstätte und Produktionstechnik		7	8	8	3	3	29
Programmieren ◀.....		-	-	-	2(2)	2(2)	4

Pflichtpraktikum: mindestens 8 Wochen in der unterrichtsfreien Zeit vor Eintritt in den V. Jahrgang

◀ ... Schulautonome Lehrplanänderung

() ... Stundenanzahl mit mehr als einer Lehrperson in der Klasse

Ausbildung

- Fundierte Allgemeinbildung
- Technische und wirtschaftliche Ausbildung in Elektronik, Maschinenbau und Informatik zu gleichen Teilen
- Spezialausbildung für Robotik, Handhabungstechnik, vernetzte Systeme sowie die Zusammenarbeit von Mensch und Maschine
- Konstruktion und Simulation am Stand der Technik
- Abwicklung von Projekten
- Praktische Ausbildung in Werkstätten und Laboren



Was uns auszeichnet

- Permanente Anpassung an die Erfordernisse der Digitalisierung und Industrie 4.0
- Kombination von Mechanik, Elektronik, Sensorik, Aktorik und Informatik
- Verwendung aktueller Entwicklungstools im Bereich Mechanik, Elektronik und Informatik zum praxisorientierten Abwickeln von Projekten
- Intensive Wirtschaftskontakte durch Firmenbesuche, Fachvorträge und gemeinsame Projekte
- Teamteaching und optimierte Gruppengrößen für Sprachen, Labor, Werkstätte und Programmierung
- Soft Skills und Präsentationstechniken
- Individualisierung durch Förderkurse und Begabtenförderung
- Mentoring: ältere Schülerinnen und Schüler helfen jüngeren
- Schulinterne Jobmesse (Recruiting Day) mit über 100 potenziellen Arbeitgebern



Berufsaussichten

Als Absolvent:in stehen dir viele Berufe wie Projektleiter:in, Softwareentwickler:in, Inbetriebnahme-Techniker:in, Mechatroniker:in, Mess-, Steuerungs- und Regelungstechniker:in und Manager:in der Zukunft offen.

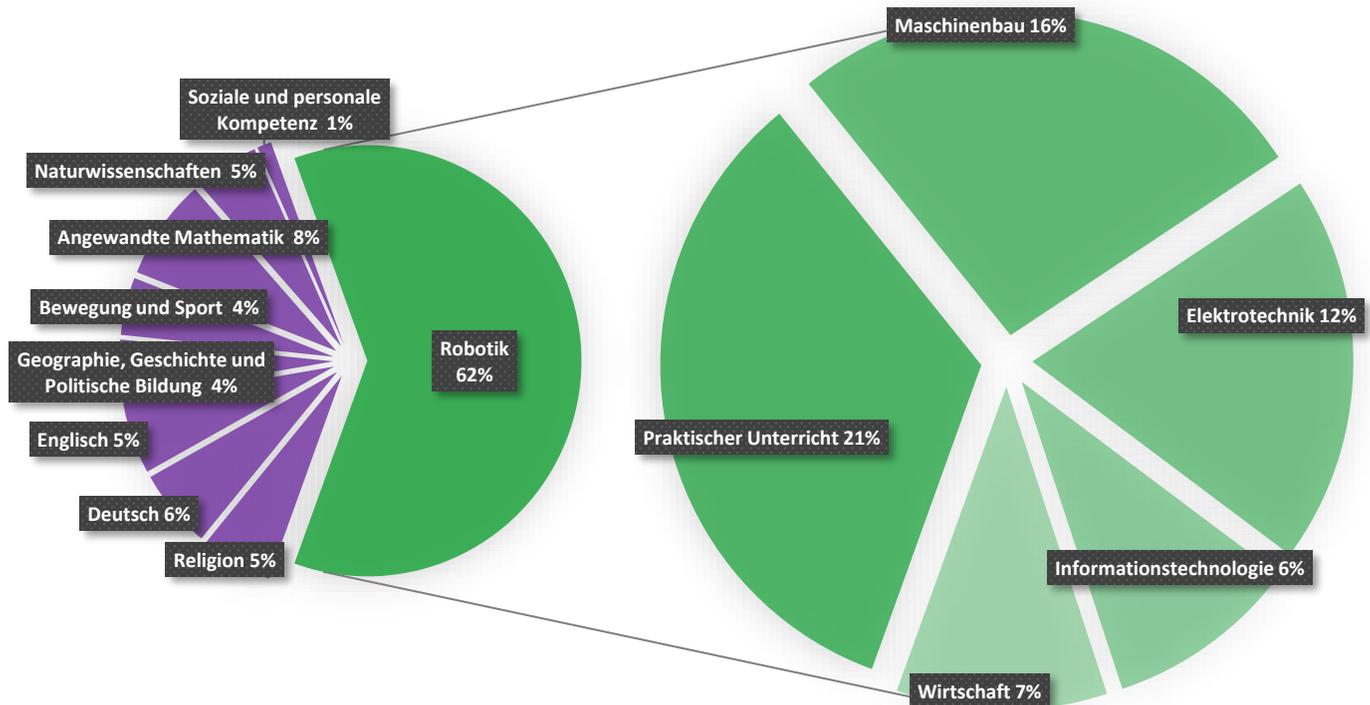
Das Diplomzeugnis gilt als abgelegte Unternehmerprüfung. Neben deinen ausgezeichneten Berufsaussichten bietet dir unsere fundierte Ausbildung die Grundlage für den besten Studienstart, wobei dir bis zu zwei Semester angerechnet werden. Schon viele erfolgreiche Berufsleben hatten ihren Ausgangspunkt in Kaindorf!



Fotos: ©Pixelmaker.at

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR MECHATRONIK

Lehrplan 2015 mit autonomer Vertiefung in Robotik und Handhabung



A Allgemeine Pflichtgegenstände	Jahrgang	Wochenstunden					Summe
		I	II	III	IV	V	
1. Religion		2	2	2	2	2	10
2. Deutsch		3	2	2	2	2	11
3. Englisch		2	2	2	2	2	10
4. Geografie, Geschichte und Politische Bildung.....		2	2	2	2	-	8
5. Wirtschaft und Recht		-	-	-	3	2	5
6. Bewegung und Sport		2	2	2	1	1	8
7. Angewandte Mathematik		4	3	3	2	2	14
8. Naturwissenschaften		3	2	2	2	-	9
9. Soziale und personale Kompetenz		1(1)	1(1)	-	-	-	2
B Fachtheorie und Fachpraxis							
1. Mechanik und Elemente des Maschinenbaus		2	3	3	2	2	12
2. Elektrotechnik und Elektronik		-	3(1)	4	3	2	12
3. Mechatronische Systeme und Automatisierung		-	-	2	3	3	8
4. Fertigungs- und Betriebstechnik		2	2	-	2	2	8
5. Angewandte Informatik und fachspezifische Informationstechnik		2(2)	2(2)	2(1)	2(1)	2(1)	10
6. Konstruktion und Projektmanagement		3(3)	3(3)	3(3)	3(3)	4(4)	16
7. Laboratorium		-	-	3	3	3	9
8. Werkstätte und Produktionstechnik		8	8	7	3	3	29
B1 Pflichtgegenstände der autonomen Vertiefung							
1.2 Robotik und Handhabung ◀		-	-	-	2(1)	2(1)	4

Pflichtpraktikum: mindestens 8 Wochen in der unterrichtsfreien Zeit vor Eintritt in den V. Jahrgang

◀ ... Schulautonome Lehrplanänderung

() ... Stundenanzahl mit mehr als einer Lehrperson in der Klasse